

# Die Schwalb' ist angekommen

Friedrich Rückert, (1788 -1866)

Satz: Siegfried Skielka, op. F4 129-14

$\text{♩} = 65$  *mf*

S 1  
S 2  
A

1. Die Schwalb' ist an-ge - kom men, und in Be-sitz ge - nom-men

*mp*

S 1  
S 2  
A

1. hat sie ihr al - tes Nest. Es han-get noch und schwe-bet an

*mf*

S 1  
S 2  
A

1. sei- nem Ort, sie kle-bet mit neu - er Kunst es fest,

*mf*

S 1  
S 2  
A

2. Sie lässt sich nicht ver-drie\_ Ben, die Lük-ken rings zu schlie-ßen,

# Die Schwalb' ist angekommen

Friedrich Rückert, (1788 -1866)

Satz: Siegfried Skielka, op. F4 129-14

2. und brü-tet freu-den-reich. — Wohl-auf du mein Ge-müt - te,

2. nicht ü - ber Kum-mer Brü - te, — und tu's der Schwal-be gleich,

2. und tu's der Schwal-be gleich, der Schwal-be gleich.